

Brandenburg 2012

Treffen der Fachgruppe Archäologische Museen im
Rahmen der 20. Jahrestagung des Mittel- und Ostdeutschen Verbandes
für Altertumsforschung e. V., 16. bis 19. April 2012, Brandenburg an der

Havel

Tagungsprogramm 16. April

Treffpunkt: Foyer des Archäologischen Landesmuseums Brandenburg,
Neustädtische Heidestraße 28, 14776 Brandenburg an der Havel

8.30 Uhr Rainer Kossian (Brandenburg): Rundgang durch die Dauerausstellung
des Archäologischen Landesmuseums und die Sonderausstellung „1636 – ihre
letzte Schlacht“

Die nachfolgenden Vorträge finden im CulturCongressCentrum statt.

10.00 Uhr Kaffeepause

10.30 Uhr Franz Schopper und Rainer Kossian (Brandenburg): Derzeitige
Situation und zukünftige Projekte des Archäologischen Landesmuseums im
Paulikloster

11.00 Uhr Susanne Köstering (Potsdam): Zur aktuellen Lage archäologischer
Museen und Sammlungen in Brandenburg

11.30 Uhr Steffen Krestin (Cottbus), Susanne Köstering (Potsdam) und Franz
Schopper (Brandenburg) diskutieren: Was passiert mit der archäologischen
Sammlung in Cottbus?

12.15 Uhr Treffen der Mitglieder der Fachgruppe Archäologische Museen/DMB

12.15 Uhr Für alle anderen: Mittagspause

14.00 Uhr Sabine Eickhoff (Wünsdorf): „1636 – ihre letzte Schlacht“.

Grundgedanken der Ausstellungskonzeption

14.30 Uhr Arne Lindemann (Potsdam): Zerstört, verbrannt, verschollen. Die

Kriegsverluste in archäologischen Museumssammlungen der Provinz Brandenburg

15.00 Uhr Bert Krüger (Falkensee): Eingestaubt und fast vergessen –

Möglichkeiten der Bewertung einer archäologischen Altsammlung im Museum

Falkensee

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Katrin Frey (Prenzlau): Das Kloster Marienwerder bei Seehausen -

Projekt zur Erschließung eines untergegangenen Ortes mit Kindern und

Jugendlichen

16.30 Uhr Hansjörg Albrecht (Neuruppin): Mit vaterländischen Altertümern ins

21. Jahrhundert? Konzeptionelle Überlegungen zu den archäologischen

Sammlungen im Museum Neuruppin – ein Arbeitsbericht

17.00 Uhr Ronald Heynowski (Dresden): Bestimmungsbuch Archäologie - Ein Weg

zur Vereinheitlichung von Objektbezeichnungen

17.30 Uhr Zusammenfassung und Ausblick